

# Smallgroup-Programm zur Celebration vom 03.04.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

---

## FREIRAUM – Erfüllt Leben „Großzügigkeit“ mit Tobias Teichen

Die neue Serie **FREIRAUM** soll uns aufzeigen, wie wir ein erfülltes Leben in dieser Welt leben können. Gottes Ziel für unser Leben ist, dass wir Jesus immer ähnlicher werden (vgl. **2. Korinther 3,18**).

Um Jesus ähnlich zu werden, muss man wissen, wie Jesus eigentlich war. Jesus war

- frei von Menschenfurcht
- frei von Minderwert
- nicht geizig
- ohne Angst

Gott will uns einen inneren Frieden und eine innere Freiheit geben, unabhängig von den äußeren Umständen. Ein Faktor, der in Gottes Dimension von Freiheit führt, ist **Großzügigkeit**.

Unsere Finanzen sind wie eine Art **Verstärker**, die deutlich machen, was schon da ist. Stimmen wie „Es reicht nicht“ oder „Ich komme zu kurz“ führen uns vor eine Sackgasse. Unsere Finanzen sind ein Spiegel für unser Inneres und spiegeln oftmals Minderwert, ein falsches Gottesbild oder Ängste wieder. Diese Lügen sorgen dafür, dass wir nicht in Freiheit leben.

In **Matthäus 6,22-23** spricht Jesus von einem großzügigen und einem geizigen Auge. Das großzügige Auge gibt Licht im Leben, während das geizige von Finsternis umgeben ist.

In **Matthäus 19,24** sagt Jesus: „*Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in Gottes neue Welt kommt.*“ Früher gab es in Jerusalem neben dem großen Haupttor noch ein kleines Tor, durch das man spät abends gehen musste, wenn das große Tor bereits geschlossen war. Voll beladene Kamele konnten nicht durch das kleine Tor gehen, die Händler mussten ihre Waren vom Kamel nehmen. Mit diesem Bild sagt Jesus, dass wir die Reichtümer, an denen wir so oft im Alltag festhalten, loslassen müssen, um ihm ähnlicher zu werden.

Er sagt aber auch, dass er unser Versorger ist. Er gibt uns Frieden – vgl. **Matthäus 6,24-34**. In Vers 33 wird es auf den Punkt gebracht: „*Sorgt euch vor allem um Gottes neue Welt, und lebt nach Gottes Willen! Dann wird er euch mit allem anderen versorgen.*“

# Smallgroup-Programm zur Celebration vom 03.04.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

---

## Smallgroup-Abend

### Diskussion: Finanzen als „Verstärker“ (45 min)

Finanzen spielen eine große Rolle in unserer Gesellschaft. Egal, ob jemand sehr viel Geld oder sehr wenig Geld besitzt – Geld spielt meist eine große Rolle, und die Gedanken sind ähnlich geprägt, nämlich „Was denken die Anderen über mich?“. Inwiefern wird unser Inneres von unseren Finanzen gespiegelt? Hier ein paar Beispiele – welche treffen auf euch zu, welche könnt ihr der Liste hinzufügen?

- Identität
- Minderwert
- Gottesbild
- Angst
- ...

### Vertiefung: Jesus als Versorger (60 min)

Lest nochmals gemeinsam die zentrale Bibelstelle der heutigen Predigt: **Matthäus 6,24-34**.

Gott sagt uns in allen Lebensbereichen Versorgung zu, wenn wir ihn an erste Stelle setzen. Tauscht euch über den obigen Bibeltext aus:

- Welche Vergleiche zählt Jesus auf?
- Was bedeuten diese für unser Leben?
- Welche Zusagen macht uns Jesus?
- Wozu fordert er uns auf?

Setze heute deine **Prioritäten** neu, und stelle **Gott an erste Stelle** – und er wird dich **versorgen**! Je mehr du Jesus ähnlich wirst, desto mehr von Gottes Eigenschaften fließen durch dich zu anderen.

### Praktischer Schritt: Werde großzügig (zu Hause)

Wie kannst du am besten zeigen, dass du daran glaubst, dass Gott dein Versorger ist? Indem du **großzügig** wirst. Indem du deine Finanzen und Ressourcen für Gott einsetzt, sodass andere Menschen dadurch gesegnet werden. Beginne heute damit, Gott durch dich wirken zu lassen. Er hat Kraft, Liebe und Know-How und das alles soll durch dich zu anderen Menschen fließen!